

Anforderungen an Mitglieder Ärztinnen- und Ärzteverein Bern

Die Mitglieder des Ärztenetzwerk Bern streben innerhalb der Fachdisziplin und mit den Kollegen der übrigen Fachdisziplinen sowie den Kollegen der Grundversorgung eine enge Zusammenarbeit an.

Das Ziel des Ärztenetzwerks ist eine Optimierung der fachübergreifenden und kosteneffizienten Patientenbetreuung im ambulanten und stationären Bereich.

Um dieses Ziel zu erreichen werden folgende Anforderungen an die Mitglieder des Ärztenetzwerks gestellt:

- Rasche (mündlich innerhalb 24h, z. Bsp. bei Notfällen, schriftlich innert 72h) Information an den Zuweiser, respektive beteiligte Ärztinnen/Ärzte mit standardisierter (Diagnose, Anamnese, Befunde, Untersuchungen, Verlauf und Procedere) Dokumentation;
- unaufgeforderte und umfassende Dokumentation* der Patientendaten bei Hospitalisationen zuhause Anästhesie/Pflegeleitung;
*:Diagnoseliste, aktuelle Therapien/Medikamente, Risikofaktoren, aktuelles Labor, EKG, Röntgenuntersuchen, welche für die Hospitalisation relevant sind
- Vermeidung von Doppeluntersuchungen mit Rückweisung der Patienten an den Zuweisenden nach Beurteilung oder Behandlung;
- Prompte unkomplizierte Verfügbarkeit mit Organisation eines Stellvertreters bei Abwesenheit;
- Kostentransparenz wird angestrebt. Die Mitglieder erklären sich bereit, allfällige Kostendaten anonymisiert einem geeigneten internen Gremium abzuliefern.

Zur Qualitätssicherung dieser Anforderungen wird ein internes Controlling eingeführt. Dieses wird durch zwei gewählte Mitglieder aus dem Vorstand als Qualitätsbeauftragte durchgeführt.

Bern, 13.11.2008

Verabschiedet anlässlich der Generalversammlung Ärztenetzwerk Bern